

Für die Zukunft gesattelt.

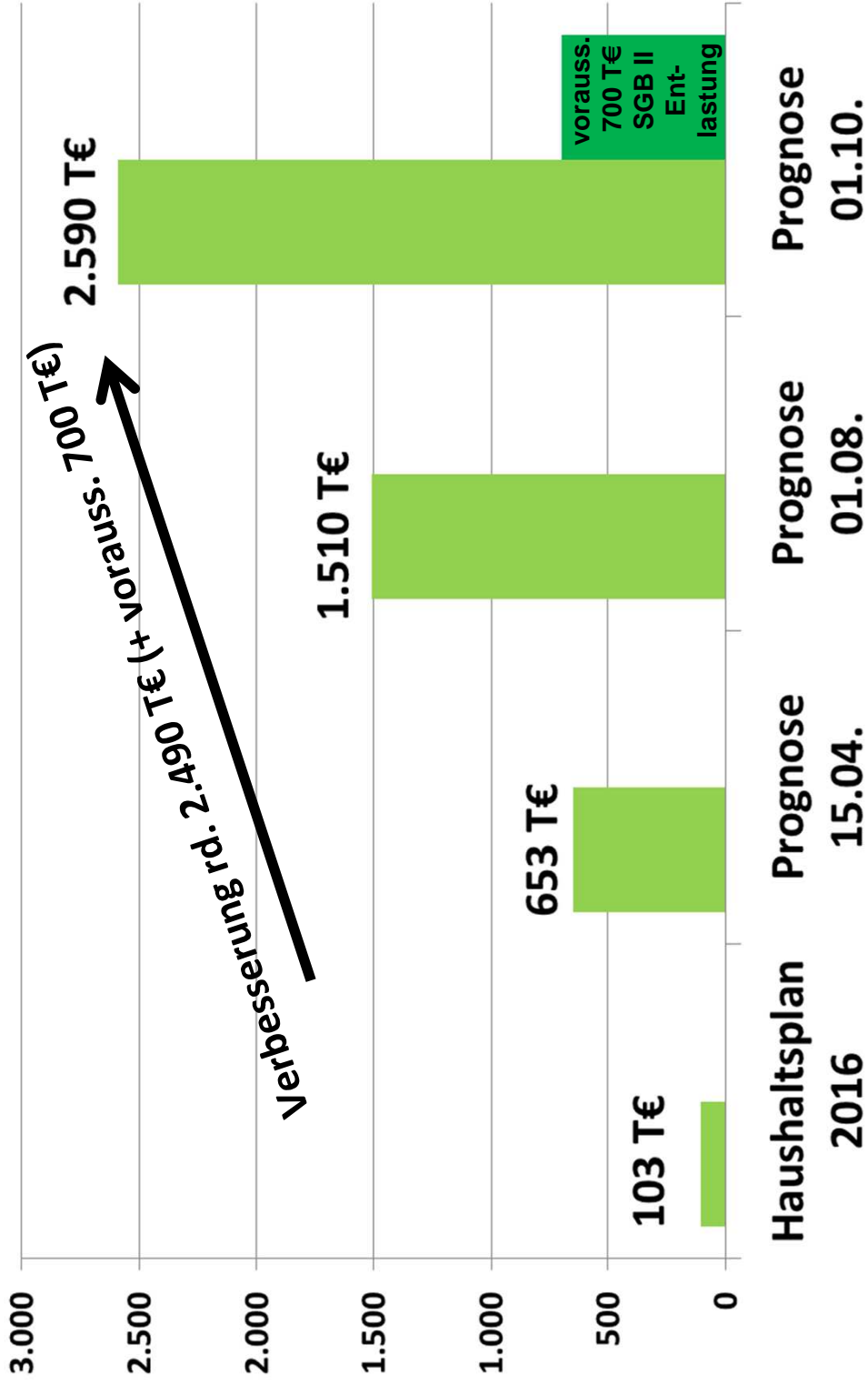
**-TOP 3-**  
**Bericht zur Haushaltssituation**  
**2016**  
**- Stichtag 01.10.2016 -**

Finanzausschuss  
am 06.12.2016

Anlage 1



# Entwicklung Jahresergebnis 2016 (ohne Sonderumlage)

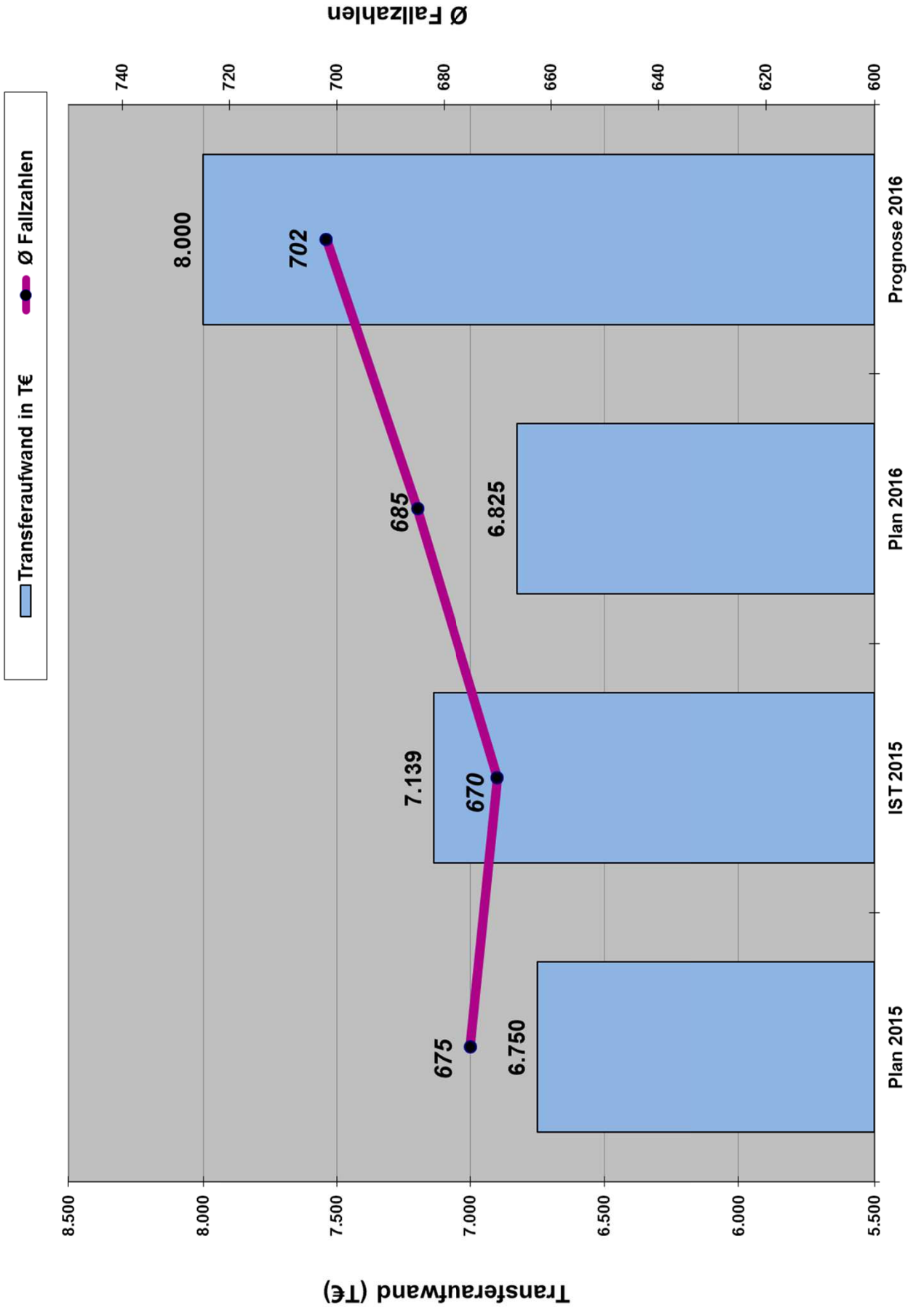


## Aktuelle Situation und Ausblick

---

- Jahresüberschuss lt. Haushaltsplan 2016
  - rd. **+3,06 Mio. €** (davon 2,96 Mio. € Sonderumlage)
  
- Prognose 01.10.2016
  - Weiterhin positive Entwicklung der Ergebnisrechnung
  - Verbesserung hauptsächlich im allgemeinen Kreishaushalt
  - Jahresüberschuss lt. aktueller Prognose
    - rd. **+5,55 Mio. €** (davon 2,96 Mio. € Sonderumlage)
    - Verbesserung rd. 2.490 T€
    - Jahresüberschuss i. H. v. **rd. 2,59 Mio. €** (ohne Sonderumlage)

# Verschlechterung Amt 50 (1.517 T€) z. B. höhere stationäre Hilfe zur Pflege



# Verschlechterungen Amt 50 – Hilfe zur Pflege

---



## Wesentliche Gründe:

- Kostensteigerungen in Einrichtungen durch Vergütungsverhandlungen
- Gestiegene Zahl an Hilfeempfänger bei der stationären Hilfe zur Pflege
  - 2015 Ist:           Ø 670 Fälle
  - 2016 Plan:         Ø 685 Fälle
  - 2016 Prognose:   Ø 702 Fälle
- Verschiebungen zu Lasten der kostenintensiveren Pflegestufen 2 und 3
- Aufgrund Zuständigkeitsverschiebungen durch das InklusionsstärkungsG sind im Vergleich zum letzten Bericht Verbesserungen zu verzeichnen. Insgesamt liegt jedoch die Ergebnisverschlechterung im Sozialhilfebudget bei 1,5 Mio. €.

# Verbesserung Jobcenter (2.583 T€)

---

- Im Wesentlichen:
  - Minderaufwendungen im Bereich der bundes- als auch kommunalfinanzierten Leistungen
  - Mehrerträge aus offenen Forderungen
  - Erhöhte Zuteilung von Bundesmitteln im Bereich der Verwaltungskosten und der Eingliederungsleistungen
  - derzeit rd. 600 Flüchtlings-BGs im SGB II-Bezug
- Weniger Bedarfsgemeinschaften
  - Ansatz 2016 durchschnittlich: 8.800
  - Prognose 2016 durchschnittlich: 8.270



Zuversicht steigt, dass die Bundesmittel i.H.v. rd. 700 T€ zur Finanzierung der KdU von Flüchtlingen für den Kreis Warendorf das Jahresergebnis 2016 noch weiter verbessern werden.

# Prognose wesentliche Veränderungen

Bereich	Ver- besserung in T€	Ver- schlechterung in T€
Personalbudget	206	
Bereich des Sozialamtes - gesamt -		1.517
Bereich des Jugendamtes - gesamt -		145
Bereich des Jobcenters - gesamt -	2.583	
Bereich Gebührenhaushalte (ohne Jugendamt und Rettungsdienst)	588	
Verlustabdeckung WLE, Produkt 010610	47	
Kostenerstattungen Abrechnung Notunterkünfte, Produkt 010110	78	
Kostenerstattung Leitstellenumlage, Produkt 020340		206
Bußgelder Geschwindigkeitsmessungen, Produkt 020420	534	
Tierkörperbeseitigung, Produkt 020720	120	
kleinere Verbesserungen in verschiedenen Bereichen	202	
<b>Summe</b>	<b>4.358</b>	<b>1.868</b>
<b>Verbesserung insgesamt</b>	<b>2.490</b>	

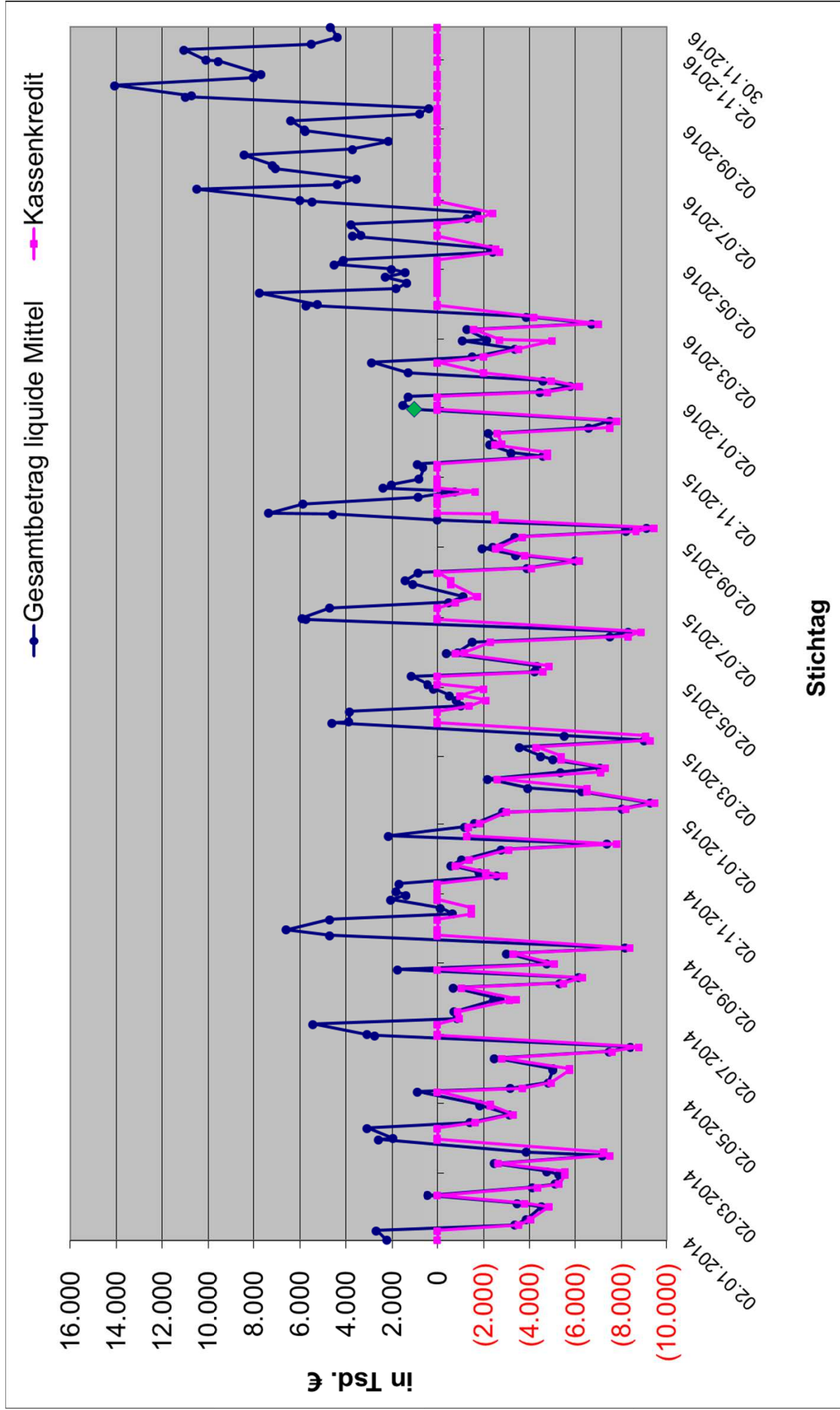
# Kapitalanlage Versorgungsfonds und Wertsicherungsanlage



<b>kvw Versorgungsfonds</b>	
<b>Einzahlungen im Jahr:</b>	<b>in Höhe von Mio. €</b>
2011	3,5
2012	1,9
2013	1,0
2014	1,0
2015	0,3
2016	0,5
<b>Summe Einzahlungen:</b>	<b>8,2</b>
<b>Vermögensstand am 30.09.2016</b>	<b>9,88</b>
<b>DZ-Bank (früher WGZ-Bank), Wertsicherungsanlage</b>	
<b>Einzahlungen im Jahr:</b>	<b>in Höhe von Mio. €</b>
2012	5,0
2013	1,0
2014	1,0
2015	0,7
2016	0,5
<b>Summe Einzahlungen:</b>	<b>8,2</b>
<b>Vermögensstand am 30.09.2016:</b>	<b>9,38</b>
<b>Summe Einzahlungen in Vermögensanlagen</b>	<b>16,40</b>
<b>Vermögensstand am 30.09.2016</b>	<b>19,26</b>



# Liquiditätswwicklung 01.01.2014 – 30.11.2016



Für die Zukunft gesattelt.

# Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf  
Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf  
[www.kreis-warendorf.de](http://www.kreis-warendorf.de)

Anlage 1

